

## **Feldtest Rothenfluh mit guter Beteiligung**

Zum traditionellen, jeweils im September stattfindenden Feldtest in Rothenfluh, organisiert durch den Pferdezuchtverein Baselland und Umg., wurden 34 Jungpferde präsentiert. 27 Freiberger, 4 Haflinger, 2 CH-Warmblut und ein Pinto bestritten diesen für die Zucht und Vermarktung wichtigen Test. Die Prüfungsteile Fahren und Reiten wurden mit 27 Pferden absolviert.

### **Gute Gangnoten**

Elf der 26 vorgestellten Freiberger erzielten an der Hand die erfreuliche Gangnote 8. Sie fanden sich mehrheitlich an der Spitze des Gesamtklassementes wieder. Womit sich der Wert einer selektiven Exterieurbeurteilung wieder bestätigte. Auch typmässig sah man schöne, moderne Freizeit-Sportpferde. Die besten Exterieurnoten erhielt Vanea vom Fürberg (Vitali/ Népal ) mit 9-8-8 von Marcel Böller, Wölflinswil. 8 weitere Freiberger wurden im Typ mit einer 8 bedacht.

### **Solide Prüfungsvorbereitung**

Beim Fahren und Reiten machte sich die etwas längere Vorbereitungszeit laut dem Urteil der Richter positiv bemerkbar.

Zehn der jungen Freiberger erreichten im Fahren die Note 8 oder mehr. Auch zwei Haflinger, der Pinto und die beiden CH-Warmblüter erzielten mehr als eine 8 im Fahren!

Die beste Fahrnote erzielte mit 8,71 die Freibergerstute Nuri von der Moonlightfarm ( Nautilus/ Ecosais ) im Besitz von Yvonne und Erich Wyss, Breitenbach, gefahren von Richard Wagner, Niederbüren. Sehr schön im Einspanner mit den Noten von je 8,57 präsentierte sich Hera (Hiro/ Lamberto ) Züchter und Fahrer: René Wohlgemuth, Seewen sowie Enzo (Emerson/ Halvaro ), Besitzer und Fahrer Richard Wagner, Niederbüren.

Beim Reiten bewegte sich die Durchschnittsnote leicht tiefer. 3 Freiberger erhielten eine 8, so auch der Gesamtsieger: Hassan (Houcine/ Judomer ) mit 8-7-8, 8,43 im Fahren und 8,0 im Reittest. Dieser noble und gangstarke Wallach von Kurt Neff, St. Peterzell wurde vom Stall Wagner vorgestellt.

Zweite wurde die Freibergerstute Queen (Quistar/ El Paso ) eine harmonische, dunkelbraune Stute mit 8-7-8, 8,43 beim Fahren und 7,8 im Reiten von Franz Zumbach, Büchslen, vorgestellt vom Stall Wagner. Für den dritten Rang empfahl sich Norina JF (Houston/ Livius ) von Georg Näf, Remigen, vorgestellt von Stefan und Michèle Holzherr gefahren und geritten.

Unter den Haflingerpferden sicherte sich Lisbon (Nordwest/ Steinberg ) Züchter: Roland Nöthiger mit 8,43 im Fahren und 6.4 im Reiten das Siegerflot.

### **Gute Prüfungsbedingungen**

Genug Platz, eine ruhige Atmosphäre, beides trotz viel Publikum, aber auch

eine fachmännische Vorstellung der jungen Pferde boten optimale Prüfungsbedingungen. Mit Interesse und Bewunderung wurde die kompetente Arbeit des Teams Wagner, das mit 13 Pferden angereist war, vom Publikum verfolgt. Aber auch andere in der Szene bekannte Namen boten besten Anschauungsunterricht.

Hoffen wir, dass alle die vielversprechenden jungen Pferde weiter gefördert werden.

Roland Baumgartner